

Bemerkungen über einige exotische Großschmetterlinge.

Von Embrik Strand, Berlin.

Als Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung usw. exotischer Großschmetterlinge bespreche ich im folgenden einige mir von Herrn W. Niepelt zugesandte Determinanda, sowie drei Lycaenidae aus der Sammlung des Deutschen Entomologischen Museums. — Eine größere Arbeit über exotische Heterocera und Gypocera genannten Museums befindet sich gleichzeitig im Druck im Archiv für Naturgeschichte.*)

Fam. Arctiidae.

Gen. *Diacrisia* Hb.

Diacrisia niceta Stoll

Ein ♀ von Bougainville.

Fam. Noctuidae.

Subfam. *Agaristinae*.

Gen. *Scrobiger* Jord.

Scrobiger albomarginata Mr.

Ein ♂ mit der zweifellos irrigen Patriaangabe „West-Afrika“, denn die Art ist bekanntlich indisch (Andamanen usw.). Oder ein verschlepptes Exemplar?

Fam. Notodontidae.

Gen. *Heterocampa* Doubl.

Heterocampa manethusa Druce

Ein Pärchen von Costa Rica 25. VII. 1910.

Da in der Kennzeichnung in der Biologia Centr.-Amer. die Unterseite nicht zu ihrem Recht gekommen ist, so mögen hier einige Bemerkungen darüber eingefügt werden. Beim ♀ sind die Vorderflügel unten graubraun mit hellerem Diskozellularwische, der Saum, die Fransen und die distalen 9 mm des Kostalrandes sind grauweißlich beschuppt, das Ganze eine etwa 1 mm breite Binde bildend, die allmählich ohne deutliche Grenze in die Grundfarbe übergeht; dabei tragen die Fransen am Ende jeder Rippe je einen schwärzlichen Punkt und etwa fünf solcher finden sich auf dem Kostalrande. An der Basis ist der Kostalrand geschwärzt. Die Seiten des Thorax an der Vorderflügelbasis mit etwas gelblicher Behaarung. Hinterflügel unten weißlich; an der Spitze der Rippe 8 ein größerer schwarzer Punkt, an derjenigen der übrigen Rippen Andeutung eines ebensolchen. Der Bauch graubraun. — Bei dem freilich nicht gut erhaltenen ♂ erscheint die Unterseite auch der Vorderflügel zum großen Teil weißlich, das Basalfeld, die Zelle und die proximalen zwei Drittel des Kostalfeldes sind graugrünlich.

Fam. Bombycidae.

Gen. *Epia* Hb.

Epia casnonia Druce

Von Costa Rica, Turialba, 5. bis 7. VIII. 09 (Curt Brade) ein ♂, das etwas dunkler als das Bild t. 23, f. 25 der Biologia Centrali-Americana ist, aber sonst übereinstimmend und sicher konspezifisch.

*) Strand: Systematisch-faunistische Beiträge zur Kenntnis exotischer Heterocera und Gypocera auf Grund von Material des Deutschen Entomologischen Museums. In: Archiv für Naturgeschichte 1919. A. p. (1920).

Fam. Cossidae.

Xyleutes strix L.

Ein ♂ dieser weit verbreiteten orientalischen Art wurde mir mit der zweifellos irrigen Angabe „Süd-Amerika“ zugesandt. Es spannt 147 mm, die Vorderflügel sind 67 und der Körper ist 66 mm lang.

Fam. Megalopygidae.

Gen. *Megalopyge* Hb.

Megalopyge dimidiata Wlk.

Ein ♂ von S. José, Costa Rica 15. VII. 1908, ein ♀ ebenda 23. V. 08 (Curt Brade). Das ♂ hat 15,5 mm lange Vorderflügel und 16 mm langen Hinterleib, das ♀ bzw. 22 und 16,5 mm. Die Beschreibung Walkers (in: List XXXII. p. 573 [1865], sub *Ocha*) ist ganz gelungen. Auffallendes Merkmal ist der schwarze subapikale und subkostale Längsfleck im Vorderflügel, der hier beim ♀ am deutlichsten ist, von der Flügelspitze um 3,5, vom Kostalrande um 2,5 mm entfernt ist, selbst etwa 3 mm lang, weißlich gerandet und kommaförmig ist. Die weiße Randlinie des dunklen Proximalfeldes ist zwischen der Rippe 5 und dem Dorsalrande sehr tief zickzackförmig gebrochen, wodurch das dunkle Feld hier in 5 spitzen, keilförmigen Zähnen vortritt, die etwa um ihre eigene Länge vom Saume entfernt sind. Von der Rippe 5 an nach vorn ist dagegen die Randlinie des dunklen Feldes gerade, ein wenig schräg nach vorn und innen verlaufend. Die Zeichnungen des Saumfeldes der Vorderflügel sind ganz undeutlich, nur dadurch gebildet, daß die Internervalräume ein wenig dunkler als die Rippen und ihre nächste Umgebung sind.

Fam. Lasiocampidae.

Gen. *Ocha* Wlk.

Ocha variegata Schaus

Costa Rica, S. José 16. III. 1909 (Curt Brade).

Gen. *Hydrias* H.-Sch.

Hydrias laronia Druce

Zwei Exemplare von S. José, Costa Rica 23. VII. 1910 (Curt Brade), mit der Abbildung in Biol. Centr.-Amer. Het. t. 22, f. 7 ganz übereinstimmend, die zugehörige Beschreibung paßt aber wenig gut, sowohl zu den Exemplaren als zu dem Bilde.

Hydrias praxithea Druce

Zwei mit dem Bilde, t. 87, f. 1, der Biologia Centrali-Americana, Heter., gut übereinstimmende Exemplare von S. José, Costa Rica 30. VII. 1910 bzw. 16. V. 1908 (Curt Brade).

Fam. Limacodidae.

Gen. *Sciathos* Wlk.

Sciathos Ribbei Druce

Von dieser in der Biologia Centrali-Americana, Heterocera 2 p. 441, t. 88, f. 1 (1898) beschriebenen Art liegen zwei Exemplare von S. José in Costa Rica vor, im Mai von Curt Brade gesammelt. — Wenn die Antennen einfach als „black“ beschrieben werden, so ist das nicht genau, denn die Kammzähne sind rötlich bis braungelb, nur die der Fühlerspitze etwas geschwärzt, und auch die Fühlergeißel ist nicht einfarbig schwarz, indem die Basis rötlich ist.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Bemerkungen über einige exotische Großschmetterlinge. 133-134](#)